

Grevener Baumwollspinnerei, Actien-Gesellschaft in Greven.

Gegründet: 25./6. 1899 mit Wirkung ab 1./1. 1899; eingetr. 5./4. 1900. Übernahmepreis M. 1 510 822. Gründung s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Baumwollspinnerei. Die Spinnerei wurde 16./5. 1900 durch Feuer zerstört und ward wieder aufgebaut. Der Vollbetrieb konnte erst im letzten Jahresdrittel 1902 wieder aufgenommen werden.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Masch. 438 000, Immobil. 375 000, Feuerversich. 13 500, Wechsel 95 246, Kassa 6858, Waren 384 388, Debit. 382 587. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 65 000, Hypoth. 53 400, Kredit. 477 181, Reingewinn 100 000. Sa. M. 1 695 581.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebskto 210 179, Handl.-Unk. 59 921, Zs. 9742, Abschreib. 78 720, R.-F. 10 000, Tant. 9474, Gewinn 156 847. — Kredit: Vortrag 53 442, Waren 481 444. Sa. M. 534 886. **Dividenden 1899—1909:** 0, 0, 0, 2 $\frac{1}{2}$ %, 9, 12, 10, 10, 20, 15, 10%.

Direktion: Jos. Schröder sen., Johs. Becker. **Prokurist:** Alb. Hechelmann.

Aufsichtsrat: Vors. Fritz Biederlack, Jos. Schröder jun., Dr. med. Adolf Roberg, Greven; Weinhändler Lambert Heinr. Borg, Weener; Justizrat u. Notar Emil Terfloth, Lüdinghausen; Justizrat Temming, Brakel.

Gebr. Schröder, Aktiengesellschaft, Greven i. W.

Gegründet: 30./3. 1905; eingetr. 18./4. 1905. Gründer siehe Jahrg. 1906/07. Letzte Statut-änd. 3./12. 1906 u. 28./1. 1907. Gebr. Schröder hat ihr gesamtes Geschäftsvermögen in die A.-G. eingebracht und dafür 447 Aktien à M. 1000 erhalten.

Zweck: Baumwollspinnerei u. Weberei. **Kapital:** M. 1 100 000 in 1100 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 500 000, erhöht lt. G.-V. v. 3./12. 1906 um M. 250 000 in 250 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, nochmals erhöht lt. G.-V. v. 1./3. 1909 um M. 350 000 (auf M. 1 100 000) in 350 neuen Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1909, begeben zu 105% plus Aktienstempel.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz per 31. Dez. 1907—1909: Dieselben wurden entgegen den gesetzl. Bestimmungen nicht veröffentlicht. Nur das Gewinn- u. Verlust-Konto wird bekannt gegeben u. von der Ges. fälschlicherweise als Bilanz bezeichnet.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 64 212, Tant. an A.-R. 2500, R.-F. 211, Vortrag 4028. — Kredit: Vortrag 6843, Bruttogewinn 64 108. Sa. M. 70 952.

Dividenden 1905—1909: 6, 10, 10, 27 $\frac{1}{2}$ %, 0%.

Direktion: Ant. Schröder, Heinr. Plöger. **Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanwalt Bernard Schröder, Münster i. W.; Gutsbesitzer Bernard Gronover, Hugo Schröder, Greven.

Baumwollspinnerei Eilermark in Gronau i. W.

Letzte Statut-änd. 30./3. 1900. Die Fabrik arbeitet mit ca. 92 000 Spindeln und dürfte jährl. ca. 17 000 Ballen Baumwolle verspinnen.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 850 000, erhöht lt. G.-V. v. 29./3. 1898 um M. 150 000 in 150 Aktien à M. 1000.

Anleihe: M. 1 500 000 in Oblig. von 1908.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Spinnerei 2 918 159, Kassa 591, Waren 1 576 391, Assekuranz u. Zs. 13 129. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Oblig. 1 500 000, R.-F. 100 000, Depositen 119 596, Accepte 940 395, versch. Kohlen 16 390, do. Arbeitslöhne 16 949, Debit- u. Kredit-Saldo inkl. Gewinn 814 940. Sa. M. 4 508 271.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Baumwolle 4 010 441, Abschreib. 165 600, Betriebskosten u. Gewinn 1 091 599. — Kredit: Vortrag 3842, Garn u. Abfälle 5 263 798. Sa. M. 5 267 641.

Gewinn: Der Gewinn wird separat nicht angegeben, sondern ist in den Kreditoren bzw. in den Betriebskosten mit enthalten.

Direktion: B. W. ter Kuile. **Prokuristen:** Mathieu ter Kuile, Franz Bahlmann.

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. H. A. v. Heek.

Baumwollspinnerei Gronau in Gronau i. W.

Gegründet: 1890 im Kirchspiel Epe, seit 1./4. 1898 Sitz in Gronau. Statut-änd. 22./3. u. 8./11. 1902, 20./3. 1907, 17./3. 1909 u. 16./3. 1910.

Zweck: Betrieb einer Baumwollspinnerei. Im Dez. 1898 kam eine zweite Spinnerei in Betrieb, u. arbeitet die Ges. jetzt mit 57 248 Ring-, 19 008 Selfaktor- u. 9384 Zwirnspeindeln. Produktion ca. 140 000 Pfund pro Woche. 1907 Zugänge auf Anlage-Kti M. 74 487, auch wurde 1907 das angrenzende Anwesen Colonat Spechhold für M. 353 556 behufs event. Vergrößerung der Fabrikanlagen erworben, die 1910 durchgeführt werden soll.

Kapital: M. 2 500 000 in 230 Aktien (Nr. 1—230) à M. 5000 u. 1350 Aktien (Nr. 231—1580) à M. 1000. Jede Aktie à M. 5000 kann auf Wunsch des Inhabers und auf seine Kosten in